



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1848

1951. Markgraf Johann überschickt seinem Vater und den Herzogen von
Bayern die Urkunde des mit diesen geschlossenen Bündnisses, am 9. Aug.
1473.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

Son thon wollen, was ewr lieb meynung vnd verlass wer, so will es doch also nicht leiden, Sunder grosse far der herschafft fall vnd abbruch, als ewr lieb selbst bas versteen mag, dann wir schreiben können. Auch das werner vf sein aigen kost zu Gartz sich enthalten solt, meynt er es so In seinem vermogen nicht Habe, auch das also nit angenamt, alsdann solichs her Nickel pful vnd Albertus klitzing wissentlich sein sol, vf die er sich des zeucht. Datum Coln an der Sprew, am Mittwochen nach diuisionis apostolorum, anno domini etc. LXXIII.

Zedula. Item ist zu betrachten ob man die mawr mit einander nyderleget vnd ein beuestigung zu nemung des zolls machet, wer man des keys alles sicher dann In dem schach mal also zu sitzen, mocht einer lieber todt sein, vnd furter zu betrachten wenn ein Sloss schon drynnen ist vnd hies fallend ubel wollen haben, das man dannoch in grossen sorgen, angsten vnd zerung sitzen muß. Datum vt supra.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann. — Gercken's Cod. VIII, 556.

1951. Markgraf Johann überschickt seinem Vater und den Herzogen von Bayern die Urkunde des mit diesen geschlossenen Bündnisses, am 9. Aug. 1473.

Liber her vnd vatter. Ewr schreiben vns bey her Bartholomeus vnd auch sunst zugeschickt, Haben wir vernomen vns darauf vnser heimlichst Rete vf freitag nach laurentii hieher zu kommen vnd dar Innen Ratz zu pflegen verboten lassen. Was vns darauf begegnet wirdit, wollen wir ewr lieb zu wissen thon, Vnd schicken euch hiemit den brief an vnser Oheim Hertzog Sigmunden vnd hertzog Albrechten von Munchen nach Inhalt ewr Copei vns gefandt gefertigt, den Ir furter mit vnfers lieben bruder Marggraue friedrichs verfiglung auch vsrichten mogt. Dann wo wir ewr lieb als ewr gehorsamen Son wewsten zu willen sein, thetten wir gar gern. Datum Coln an der Sprew, am Montag nach Sixti anno etc. LXXIII.

Vnser fruntlich dinst altzeit zuuor. Hochgebornen fursten, liben Oheim. Als vnser her vnd vater sich auch fur vns vnd vnser brudere verpunden hat mit ewren lieben etc. die wollen wir vnd vnser bruder getrewlich annemen vnd halten nach laut der verschreibung daruber von beiden teilen vbergeben vnd wo wir euch lieb, dinst vnd fruntschafft können ertzeigen thun wir gerne. Datum Coln an der Sprew, am Montag nach Sixti, anno domini etc. LXXIII.

Johanns vnd friedrich, gebruder, von gottes gnaden Marggrauen zu Brandenburg, zu Stettin, pomern etc. Hertzogen, Burggrauen zu Nuremberg vnd fursten zu Rugen.

Den hochgebornen fursten vnsern lieben Oheim hern Sigmunden vnd hern Albrechten, gebrudern, pfaltzgrauen bey Rein, hertzogen in obern vnd nydern bayrn etc.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann. — Gercken's Cod. VIII, 558.